

Presse-Information

M-DEU-16008 | Februar 2016

Sonialvision G4 R/F-System Maximale Bandbreite an Untersuchungen

„Best in class“ /

„SUREngine-Advance“ Technologie für ausgezeichnete Bildqualität /

Premium-Anwendungssoftware

Shimadzu, ein weltweit führender Hersteller von Geräten der bildgebenden Diagnostik, hat die Untersuchungsbandbreite seines R/F-Systems Sonialvision G4 erweitert. Hinsichtlich Funktionalität und Bedienung ist das universelle R/F-Gerät anderen R/F-Systemen überlegen. Das Sonialvision G4 ist eines der Highlights, das Shimadzu auf dem ECR 2016 in Wien vorstellt.

Ausgestattet mit dem mit größten verfügbaren Flachdetektor von 43 x 43 cm (17") und der neuen digitalen Bildgebungsplattform von Shimadzu, bietet der Sonialvision G4 die maximale Bandbreite an Untersuchungen und kann daher auch abteilungsübergreifend eingesetzt werden. Die extreme Längsabdeckung des Sonialvision G4 ermöglicht ein enorm großes Abbildungsfeld.

Die neuen Funktionen umfassen zum Beispiel Tomosynthese, T-Smart und SLOT Advance:

- **Tomosynthese**

Mit der neuesten Bildgebungstechnologie von Shimadzu ermöglicht die „**HD Tomosynthese**“ die Rekonstruktion des Tomosynthesebilds aus Originalbildern, die im hochauflösenden 1x1-Modus mit einem 15 cm (6") großen Sichtfenster gewonnen werden. Dieser neue Modus liefert Bilder mit noch größerer räumlicher Auflösung und ist sehr effektiv bei der detaillierten Diagnose kleiner Bereiche wie der Knochen in den Fingerspitzen oder zur Erkennung von Mikrofrakturen.

Die neue **Oblique-Tomosynthese** Option liefert Schrägaufnahmen, die bei einem optimalen Winkel von ± 20 Grad lateral oder vertikal passend zum idealen Diagnosewinkel rekonstruiert werden. Diese Option ist hilfreich bei der Untersuchung der Wirbelsäule, der Hüftgelenke und anderer Bereiche, die mit horizontalen Standard-Tomographieaufnahmen parallel zur Tischoberfläche schwierig zu betrachten sind.

Die „**niedrig dosierte Tomosynthese**“ ermöglicht es, mehrere Schichten von Volumendaten bei minimierter Röntgendosis zu betrachten und benötigt dafür nur einen einzigen linearen Tomographie-Scan. Durch Änderung des Sichtfelds und Einsatz der Kollimation kann die Strahlendosis reduziert werden, um eine unnötige Belastung außerhalb des relevanten Betrachtungsbereichs zu vermeiden. Die neue Option „Niedrig dosierte Tomosynthese“ verringert die Dosis noch weiter, so dass das System auch ideal für den Einsatz in der Pädiatrie geeignet ist.

Mit der **positionsfreien Tomosynthese** von Sonialvision können Bilder in jedem Winkel aufgenommen werden. Dazu gehört auch eine Vielzahl von Tischwinkeln, auch bei Aufnahmen von stehenden oder rückwärts geneigten Patienten unter Berücksichtigung der Schwerkraft, was mit CT-Scannern nicht möglich ist. So kann die Untersuchungsbandbreite erweitert werden.

- **T-Smart**

T-smart ist die modernste Tomosynthese-Technologie; sie teilt das originale Projektionsbild durch einen fortschrittlichen Algorithmus zur Metallextraktion automatisch in zwei Projektionsbildsätze auf (metallfreie Projektionsbilder und Nur-Metall-Projektionsbilder). Es führt dann iterative Rekonstruktionen an beiden Sätzen durch und integriert die beiden Datensätze abschließend in einem einzelnen T-Smart-Bild.

- **SLOT Advance**

Die Kombination von extra langer Abdeckung der Aufnahmekette des Sonialvision G4 mit seinem großen Detektor erzielt sogar einen noch weiteren longitudinalen und transversalen Bildbereich (bis zu 141 x 42 cm) verglichen mit den Bildkombinationsmöglichkeiten beim CR-Stitching.

„SUREngine-Advance“ Technologie für ausgezeichnete Bildqualität

Die fortschrittliche „SUREngine-Advance“ Technologie (Shimadzu Ultimate Real-time Enhancement engine) trägt zu einer ausgezeichneten Bildqualität bei. Sie optimiert das Gesamtbild, so dass alle Untersuchungsbereiche deutlicher sichtbar werden ebenso wie kleine, eher unauffällige diagnostisch relevante Bereiche.

Das abnehmbare Röntgenraster ermöglicht eine geringere Strahlendosis speziell für Untersuchungen in Pädiatrie und Gynäkologie.

Der solide und absolut ebene Untersuchungstisch ist bariatriegerecht und erlaubt Untersuchungen von Patienten bis zu 318 kg.



Abbildung 1: Das Sonialvision G4 R/F System für eine maximale Bandbreite an Untersuchungen

Mehr Informationen unter www.shimadzu-medical.de/sonialvision-g4



Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte an:

Uta Steeger
Shimadzu Europa GmbH
Albert-Hahn-Str. 6-10
D-47269 Duisburg
Tel.: +49 (0)203-7687410
E-Mail: us@shimadzu.eu

Der **Download** ist möglich unter:
www.shimadzu-medical.de/presse-informationen-2016

www.shimadzu-medical.de